

LIGA der freien Wohlfahrtspflege in Thüringen
Geschäftsstelle
Bereich Migration
Arnstädter Straße 50

99096 Erfurt

Migrationserstberatung/
Kirchenkreissozialberatung
Schillerstraße 6
99817 Eisenach
Telefon: 03691/260-355

M.Roeder@Diako-
Thueringen.de

Ein Unternehmen der Ev.-Luth.
Diakonissenhaus-Stiftung Eisenach

04.01.2018 / rö

Betreff: Abrechnung Härtefallanträge 2017

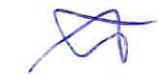
Sehr geehrte Frau Siegel,

Hiermit reiche ich eine Aufstellung der von mir eingereichten Härtefallanträge in 2017 ein. Die Anträge sind tabellarisch aufgeführt, mit Informationen zum Verfahrensstand, zu den Fallkonstellationen, Antragsgründen und Stand des Härtefallverfahrens. Auch in diesem Jahr gab es bei unzureichenden Informationen oder besonderen Fallkonstellationen die Möglichkeit, auf die nächste Tagesordnung zu verschieben, oder wenn die Rechtslage nicht ganz klar war, zurück zu ziehen, mit der Option, wieder vorzulegen.

Die 2. VO zur Änderung der Thüringer HFK wurde am 28.04.2017 im Gesetz- und Verordnungsblatt veröffentlicht und trat am nächsten Tag in Kraft, so dass die Entscheidungen ab der darauffolgenden Sitzung nur von den anwesenden Mitgliedern abhängig waren.

Auch 2017 erfolgte die Mehrheit der Anträge für Menschen aus den Balkanstaaten.

Mit freundlichen Grüßen



Maike Röder
Kirchenkreissozialarbeit

Anlagen: tabellarische Aufstellung
Bericht

.....
Diako Thüringen
gemeinnützige GmbH

Karlsplatz 27-31 · 99817 Eisenach
Geschäftsführung:

Sven Kost, Michael Lein, Elke Slowik,
Lars Eisert-Bagemihl

Aufsichtsratsvorsitzender:

Klaus Dieter Horchem
.....

Telefon: 03691 260-0

Telefax: 03691 260-309

E-Mail: info@diako-thueringen.de

Internet: www.diako-thueringen.de
.....

Handelsregister Jena · HRB 500014

USt.-Nr.: 157/124/20682
.....

Evangelische Bank eG

IBAN: DE93 5206 0410 0008 0245 96

BIC: GENODEF1EK1
.....

Bericht zum vergangenen Geschäftsjahr

Im Jahr 2017 wurden insgesamt 148 Anträge für insgesamt 507 Personen gestellt, davon sind 8 Anträge, 22 Personen betreffend, zurückgezogen worden, da sich ein Aufenthalt aus anderen Gründen, oder ein Ausschluss ergeben hat. Mit Anträgen aus 2016 sind insgesamt 184 Anträge für 653 Personen behandelt worden.

Die Anzahl der zu behandelnden Anträge pro Sitzung stieg auf 20. Nicht alle Anträge aus 2017 konnten auch in diesem Jahr behandelt werden.

Der große Flüchtlingsstrom aus 2016 hat auch 2017 einen erhöhten Druck auf die Behörden ergeben, Menschen aus „sicheren“ Herkunftsstaaten zur Ausreise zu bewegen oder abzuschieben. Dies brachte für die Kommissionsmitglieder weiter einen großen Anstieg von Anfragen für ein Härtefallersuchen mit sich. Die Zahl der Anfragen überstieg die Zahl der gestellten Anträge. Nicht bei allen Anfragen wurden Anträge für ein Härtefallersuchen gestellt, da es am Nachweis der besonderen Härte fehlte.

Mehrheitlich erfolgten die Anträge von Menschen aus dem Westbalkan, überwiegend zugehörig der Volksgruppe der Roma, mit Ausnahme der albanisch-stämmigen Staatsangehörigen von Albanien.

Die Anträge für Familien und Einzelpersonen wurden mit Blick auf hervorragende Integrationsleistungen gestellt. Oft gab es Arbeitgeber im Hintergrund, die mit den Antragstellern nach langer Suche endlich einen passenden Arbeitnehmer gefunden hatten und dies schriftlich bekundeten. Die Anträge für Afghanistan betrafen immer alleinstehende Männer, welche durch Deutschkenntnisse und Arbeitseinkommen Integrationsleistungen vorwiesen.

Grundlage der Anträge waren ausweg- und perspektivlose Lebenssituationen im Herkunftsland und schwierige Erkrankungen. Die Integrationsleistungen der Menschen in der Fremdsprache, oft mit vielen Kindern, leistungsrechtlichen Beschränkungen, langwierigen und oft auch schweren Erkrankungen sind enorm.

Die erwartete Änderung bei der Antragsflut für die Balkanstaaten wurde spürbar, da nicht mehr so viele mögliche Antragsteller hier leben. Eine Zunahme von Anträgen für Menschen aus Afghanistan, einschließlich von Voranfragen ist erfolgt.

Die Vor- und Aufbereitung von Anträgen von Menschen aus Regionen, in denen es keine entsprechende Beratungsstelle gibt, ist schwierig und zeitraubend, da das Verständnis von und zu relevanten Unterlagen bei den Betroffenen meist nicht vorhanden ist.



Auflistung aller in 2017 eingereichten Anträge

Verfahrensstand: - grün: Antrag behandelt, AE wurde erteilt

- blau: Rückzug, veränderte Situation

- rot: Antrag behandelt, Ablehnung Antrag

Nr.	Familie/ Einzelperson	(meine) Annahme am: Verfahrens- stand	Antragsgründe	Gründe für Rückzug
1	Familie: Vater und Sohn Roma aus dem Kosovo	11.03.2017 abgelehnt	Erkrankung Sohn, sprachliche und soziale Integration keine Arbeit	
2	Familie: Eltern und 2 Kinder Albanier aus Albanien	11.03.2017 abgelehnt	gute Integrations- leistungen, Erkrankung der Mutter nach Gewalterfahrungen im HKL, keine Arbeit	
3	Mann: Alleinstehend Nigeria	28.03.2017 Rückzug	gute Integrationsleistungen, Sprache auf Verständigungsniveau Bindungen im deutschen Umfeld	Antrag ausgeschlossen, da AE ander- weitig erhalten, gemeinsames Kind mit Deutscher
4	Familie: Eltern und drei Kinder Roma aus dem Kosovo	07.04.2017 AE erteilt	Gute Integrationsleistungen, Sprachkenntnisse vorhanden, Arbeit, Kinder leistungsstark in der Schule	
5	Familie: Eltern, zwei Kinder Roma aus Serbien	07.04.2017 AE erteilt	Gute Integrationsleistungen, Sprache auf A1, pflegebedürftiger Vater mit AE hier	
6	Familie: Eltern und vier Kinder Albaner aus Albanien	12.04.2017 AE erteilt	Gute Integrationsleistungen, Sprache auf A1 Niveau, Arbeitseinkommen, im Umfeld integrierte Kinder, teilweise sehr gute schulische Leistungen, ehrenamtliche Unterstützertätigkeiten	

7	Familie: Eltern und vier Kinder, Albaner aus Albanien	21.04.2017 AE erteilt	Gute Integrationsleistungen, Sprache auf A1 Niveau, Arbeitseinkommen, im Umfeld integrierte Kinder, Erkrankung eines der Kinder	
8	Mann: Alleinstehend Afghanistan	28.04.2017 abgelehnt	lange Aufenthaltszeit, seit 20 Jahren nicht mehr in Afghanistan, als Kind in den Iran, dann durch verschiedene Länder, kaum Sprache, kein Einkommen	
9	Mann: Alleinstehend Afghanistan	28.04.2017 AE erteilt	Schulabschluss in Dtschl. , Sprache sehr gut, viele Kontakte ins deutsche Umfeld, Ausbildung möglich, ehrenamtliche Tätigkeiten	
10	Familie: Eltern und fünf Kinder Roma aus dem Kosovo	28.04.2017 AE erteilt	lange Aufenthaltszeit, gute Integrationsleistungen, Sprache auf A1 Niveau, Arbeitseinkommen, drei Kinder dauerhaft krank, viele Kontakte ins Umfeld, Kinder mit großem Freundeskreis	
11	Frau: alleinstehend mit Kind Kosovo	08.05.2017	In eheähnlicher Gemeinschaft mit anerkanntem Flüchtling, Kind ist gemeinsames Kind, Arbeitseinkommen, gute Sprachkenntnisse	Vaterschaftsaner- kennung läuft, kann AE ergeben
12	Familie: Eltern und drei Kinder Albaner aus Albanien	18.05.2017 AE erteilt	Sprachkenntnisse mündlich, Arbeitseinkommen, Kontakte ins Umfeld, Kinder gut in Schule integriert mit guten Leistungen	
13	Mann: Alleinstehend Afghanistan	24.03.2017 AE erteilt	Sehr gute Sprachkenntnisse, Arbeit, gute Arbeitszeugnisse, viele Kontakte ins Umfeld, ehrenamtliche Tätigkeiten, Rotarier-Mitglied	

14	Familie: Eltern und zwei Kinder Roma aus Mazedonien und Kosovo	12.06.2017 abgelehnt	Sehr gute Sprachkenntnisse, Arbeitseinkommen, mehrere Mitglieder der Kernfamilie hier mit AE	
15	Familie: Eltern, 3 Kinder davon 2 erwachsene Kin-der noch nicht entschieden, war aber Familienan-trag) Palästinenser aus Gaza	04.07.2017	Mutter und Kinder sehr gute Sprachkenntnisse, erwachsene Kinder ev. Ausbildung, sehr gute Praktikumsbeurteilungen, Mutter Arbeitseinkommen, Vater krank, jüngstes Kind physisch und psychisch erkrankt, viele Kontakte ins Umfeld, keine Rückkehrmöglichkeit	
16	Familie: Eltern und drei Kinder	12.07.2017	Sehr gute Deutschkenntnisse, Arbeitseinkommen, Kinder in der Schule mit vielen Freunden, ehrenamtliche und sportliche Aktivitäten, eins der Kinder langzeit – krank	
17	Familie: Eltern und vier Kinder Albaner aus Mazedonien	21.08.2017	Gute Deutschkenntnisse, beide Eltern Arbeitsein- kommen, viele Kontakte ins Umfeld, Unterstützerschreiben, Kinder gute Leistungen in der Schule	
18	Mann: Alleinstehend Afghanistan	21.08.2017	Lange Zeit aus Afghanistan weg, Voraufenthaltszeit in Dtschl., sehr gute Deutschkenntnisse, vollständige LUS, ehrenamtlich und sportlich aktiv	
19	Familie: Eltern und zwei Kinder Albaner aus Albanien	08.09.2017	Gute Deutschkenntnisse, ehrenamtliches Engagement, Arbeitseinkommen	

20	Familie: Eltern und zwei Kinder Roma aus Albanien	27.11.2017 Kazanxhi	Deutschkenntnisse aller Familienmitglieder gut, vollständige LUS, Kinder in der Schule mit guten Leistungen, Eltern sind ehrenamtlich tätig, eins der Kinder dauerhaft krank	
21				